

Pahlow /Buchtala

Homöopathie - Natürliche Selbsthilfe

Leseprobe

[Homöopathie - Natürliche Selbsthilfe](#)

von [Pahlow /Buchtala](#)



<http://www.narayana-verlag.de/b1658>

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.

Narayana Verlag GmbH
Blumenplatz 2
D-79400 Kandern
Tel. +49 7626 9749 700
Fax +49 7626 9749 709
Email info@narayana-verlag.de
<http://www.narayana-verlag.de>

In unserer [Online-Buchhandlung](#) werden alle deutschen
und englischen Homöopathie Bücher vorgestellt.





Sanfte Heilung durch das passende Mittel 8
 Von der natürlichen Substanz zum Heilmittel.. ...9

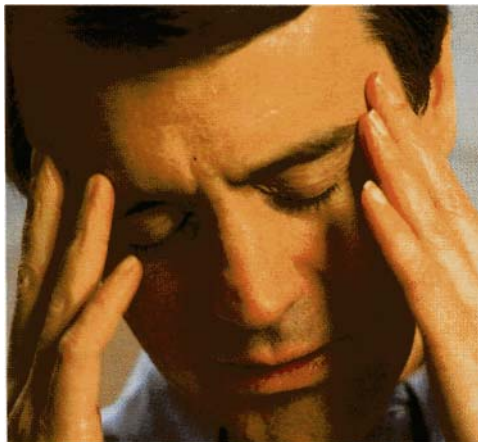
BEHANDLUNG

Behandlung - Schritt für Schritt 12
 So finden Sie zu Ihrem Mittel..... 13
 Lernen Sie Ihr Mittel kennen 13
 So wenden Sie Ihr Mittel richtig an... 14



INFORMATION

Homöopathie - die sanfte Heilweise 4
 Krank ist immer der ganze Mensch..... 5
 Krankheitszeichen in vielerlei Ausprägung 5
 Krankheitszeichen - Signale von Körper und Seele.....5
 Ganzheitliche Wirkung6
 Ähnliches möge Ähnliches heilen.....6
 Das Arzneimittelbild... ..7



Heftige Anfangsreaktionen 16
 Wegweiser zum passenden Mittel 16

Die Mittel von A bis Z..... 26
 Aconitum - Gegen den ersten Fieberansturm einer Erkältung 27
 Apis mellifica - Wenn Schmerzen brennen und stechen 31
 Argentum nitricum - Gegen Lampenfieber und Examensangst..... 33
 Arnica - Gegen die Folgen einer Gewebeschädigung..... 36
 Arsenicum album - Für abgemagerte, ausgezehnte Patienten..... 39



Belladonna - Wenn sich im Körper eine Entzündung festgesetzt hat 42
 Bryonia - Für arbeitsame, sorgenvolle Menschen 47
 Calcium carbonicum Hahnemanni - Wenn es Körper und Seele an Spannkraft und Schwung mangelt 50
 Chamomilla - Für unleidliche Kinder und Erwachsene 55
 Drosera - Ein homöopathisches Hustenmittel 59
 Gelsemium - Für benommene, apathische Patienten 60



Hepar sulfuris - Wenn bestehende Entzündungen zu eitern beginnen ...64
 Ipecacuanha - Wenn der Magen Probleme bereitet..... 67
 Mercurius solubilis - Gegen entzündliche Veränderungen an Schleimhaut und Haut..... 69
 Nux vomica - Wenn Streß und Hektik krank machen 72
 Phosphorus - Für leicht erschöpfbare und nervöse Patienten 74
 Pulsatilla - Für empfindsame, zaghafte Menschen 78



Rhus toxicodendron - Das Rheumamittel der Homöopathie 82
 Silicea - Für schüchterne, ängstliche Patienten 84
 Sulfur - Aktiviert den Stoffwechsel, stärkt die Reaktionskraft des Körpers 89

ZUM NACHSCHLAGEN

Adressen, die weiterhelfen..... 94
 Sachregister 95
 Impressum 96

Krank ist immer der ganze Mensch

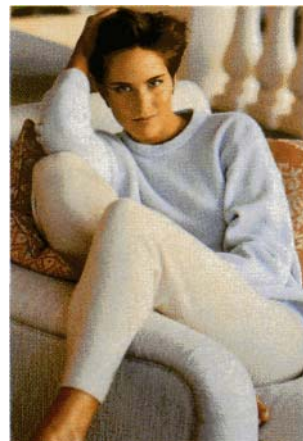
Wenn eine Krankheit von einem Menschen Besitz ergreift, sind stets Körper und Seele betroffen; an beiden zeigen sich Krankheitszeichen, die beachtet und behandelt werden müssen. Jeder erlebt die Krankheit auf seine Weise. Quälender Kopfschmerz beispielsweise wird immer auch Stimmung und Leistungsfähigkeit des Schmerzgeplagten beeinflussen. Hinzu kommt, daß nicht alle Menschen gleich reagieren - der eine nimmt den Schmerz eher gelassen hin, wissend, daß er bald vorübergeht, und macht seine Arbeit wie gewohnt. Ein anderer leidet sehr stark unter seinen Schmerzen, er klagt darüber, kann sich auf seine Arbeit nicht konzentrieren oder legt sich vielleicht verstört ins Bett. Jeder von uns also geht auf seine, die nur ihm eigene Weise mit Krankheit um.

Jeder von uns erlebt eine Krankheit auf seine Weise, jeder geht auf seine, die nur ihm eigene Weise damit um.

Bei jedem äußert sich die Krankheit anders.

Krankheitszeichen in vielerlei Ausprägung

Ebenso ist ein Kopfschmerz nicht wie der andere; mal sitzt er mehr hinter der Stirn, mal in den Schläfen oder im Hinterkopf, mal zieht er sich zum Nacken und löst ein Gefühl von Steifheit aus; mal kommt er wie angefliegen, ein anderes Mal entwickelt er sich langsam; mal wird er ausgelöst von einem Schnupfen, mal von körperlicher Überanstrengung oder seelischer Spannung. Jeder von uns also kann Kopfschmerzen in vielerlei Art und Ausprägung bekommen - abhängig auch von seiner augenblicklichen Befindlichkeit oder von anderen Begleitumständen.



Krankheitszeichen - Signale von Körper und Seele

Aus homöopathischer Sicht sind Krankheitszeichen nicht die Krankheit an sich, sondern werden nur durch sie verursacht. Die Krankheitsursache liegt tief in den Strukturen unseres Seins, sie ist verborgen hinter körperlichen und seelischen Krankheitszeichen. Wir sollten Krankheitszeichen als Signale verstehen,

Ganzheitliche Behandlung

Die homöopathische Behandlung ist ausgerichtet auf den ganzen Menschen, seine körperlichen und seine seelischen Eigenheiten, die stets betrachtet werden müssen als Einheit mit all ihren Wechselbeziehungen.

Wegweiser zum passenden Mittel

Abmagerung	bei Belastung und Krankheit	Arsenicum album
Akne	mit Juckreiz und Brennen bei eitriger, unreiner, schlecht durchbluteter Haut	Hepar sulfuris Sulfur
Allergie	bei juckenden Ausschlägen, Heuschnupfen, Heuschnupfen	Apis Gelsemium
Angst	mit Schlaflosigkeit; bei nächtlichen Herzanfällen vor Prüfungen bei starken Hustenanfällen; mit Magenschmerzen bei einer fiebrigen Erkrankung einer Aufgabe nicht gewachsen zu sein bei unruhigen Kindern; mit Atemnot und Herzklopfen bei unzufriedenen, quengeligen Kindern bei krampfartigem Erkältungshusten Gefühl, »das Herz bliebe stehen« phasenweise, bei sonst jähzornigen Patienten bei mangelndem Selbstbewußtsein mit Ruhelosigkeit und schlechten Träumen vor einem Mißerfolg	Aconitum Argentum nitricum Arsenicum album Belladonna Bryonia Calcium carbonicum Chamomilla Drosera Gelsemium Nux vomica Pulsatilla Rhus toxicodendron Silicea
Arterienverkalkung	zur Linderung der Beschwerden	Arnica
Appetitlosigkeit	bei Krankheiten; mit starker Schwäche bei Kindern mit Magenbeschwerden; bei Stress mit Verstopfung; bei großem Hunger	Arsenicum album Calcium carbonicum Nux vomica Silicea
Asthma	mit heftigen Hustenattacken und Angst mit Erbrechen bei den Hustenanfällen mit rasselndem Geräusch in der Brust	Arsenicum album Drosera Ipecacuanha
Augenbeschwerden	bei Überanstrengung der Augen	Phosphorus
Augenentzündung / ** "	durch Zugluft oder kalten Wind mit starker Rötung bei ausgetrocknetem Auge mit Fremdkörpergefühl; Verkleben der Lider eitrige Lidrand- und Bindehautentzündung; Gerstenkorn mit Sandkorngefühl Brennen, tränende Augen; Gerstenkorn; bei Masern Hagelkörner, Gerstenkörner zum Abheilen chronische Augen/Lidrandentzündungen; Gerstenkorn	Aconitum Belladonna Calcium carbonicum Hepar sulfuris Mercurius solubilis Pulsatilla Silicea Sulfur
Bauchspeicheldrüse	zur unterstützenden Behandlung bei Entzündungen	Phosphorus
Blähungen	übelriechend; mit stark aufgetriebenem Bauch mit Durchfall, der nachts unwillkürlich abgeht »Einschnürungsgefühl«; bei gespannter Bauchdecke mit schwächenden Durchfällen	Argentum nitricum Arnica Chamomilla Phosphorus

18 Wegweiser zum passenden Mittel

Blasen-entzündung	bei Verstopfung und Appetitlosigkeit bei raschem Fieberanstieg; durch Unterkühlung mit brennendem Schmerz beim Wasserlassen mit Splittergefühl mit Fieber, Unruhe, Schwitzen	Silicea Aconitum Apis Argentum nitricum Belladonna
<u>Blutdruck, hoher</u>	<u>zur Linderung der Beschwerden</u>	Arnica
<u>Bluterguß</u>	<u>zur Beschleunigung der Resorption</u>	Arnica
Bronchitis	bei Husten mit Erstickungsangst zur Linderung von quälenden Hustenanfällen bei Hustenanfällen mit Erbrechen mit Rasseln in den Bronchien	Arsenicum album Drosera Ipecacuanha Silicea
Dickdarm-entzündung	heftige, schleimige, teils blutige Stühle	Mercurius solubilis
Durchfall	bei Prüfungsangst bei Kolikschmerzen; Blähungen wäßrige Stühle mit großer Erschöpfung mit Bauchschmerzen in den Morgenstunden nach einer großen Belastung mit Übelkeit und Brechreiz schleimige Stühle machen den After wund schmerzlos; sehr schwächend; fetthaltig; mit Blähungen mit ständigem, großem Durst und belegter Zunge <u>früh am Morgen, später (11 Uhr) flaves Gefühl im Magen</u>	Argentum nitricum Arnica Arsenicum album Belladonna Bryonia Hepar sulfuris Ipecacuanha Mercurius solubilis Phosphorus Rhus toxicodendron Sulfur
Ekzem	brennend, juckend, allergisch mit Juckreiz und Brennen; Kühlung tut gut unheilsame Haut; brennend, nässend eitige Entzündungen; unheilsame Haut entzündlich; bei drohender Eiterung; schlecht heilend Bläschen und Quaddelbildung; schlecht heilend eitrig, furunkulös <u>bei trockener, rauher Haut, die Wasser nicht verträgt. Jucken</u>	Apis Arsenicum album Calcium carbonicum Hepar sulfuris Mercurius solubilis Rhus toxicodendron
Erkältung	rascher Fieberanstieg; große Erregung stark geschwollene, wunde Schleimhäute Fließschnupfen; heftige Hustenattacken Anfangsstadium mit trockenen Schleimhäuten; Kitzelhusten, beginnender Fließschnupfen harter Husten; stechende Schmerzen; Halsschmerzen bei feuchtkalter Witterung; verstopfte Nase; Husten bei unruhigen Patienten; mit Husteln, Räuspern bei apathischen Patienten; Sommergrippe Splittergefühl im Hals; Heiserkeit verstopfte, wunde Nase; brennender Halsschmerz häufige Erkältung mit scharfem Nasensekret bei verschleppter, nicht ausgeheilter Erkrankung	Silicea Aconitum Apis Arsenicum album Belladonna Belladonna Bryonia Calcium carbonicum Chamomilla Gelsemium Hepar sulfuris Phosphorus Silicea Sulfur
Durchfall	bei Prüfungsangst bei Kolikschmerzen; Blähungen wäßrige Stühle mit großer Erschöpfung mit Bauchschmerzen in den Morgenstunden nach einer großen Belastung mit Übelkeit und Brechreiz schleimige Stühle machen den After wund schmerzlos; sehr schwächend; fetthaltig; mit Blähungen mit ständigem, großem Durst und belegter Zunge <u>früh am Morgen, später (11 Uhr) flaves Gefühl im Magen</u>	Argentum nitricum Arnica Arsenicum album Belladonna Bryonia Hepar sulfuris Ipecacuanha Mercurius solubilis Phosphorus Rhus toxicodendron Sulfur

4 Argentum nitricum-Patienten nennen »Splitter-schmerz« zum Beispiel oft im Zusammenhang mit Magenschmerzen, eine unter den hektischen, nervösen und überarbeiteten Menschen des Argentum nitricum-

Bei »Splitterschmerzen«

Wenn die Patienten vermuten, ihre Schmerzen seien durch Splitter hervorgerufen, die sich im Krankheitsherd befinden, ist dies ein deutlicher Hinweis auf Argentum nitricum als Mittel der Wahl.

Typs weit verbreitete Störung. Die drückenden, brennenden Schmerzen strahlen in alle Richtungen aus. Oft bessern sie sich, wenn etwas gegessen wird, manchmal treten sie aber kurz nach dem Essen wieder auf. Patienten mit diesen Beschwerden leiden häufig

Bei Magenbeschwerden, Blähungen und Aufstoßen

auch unter Gasansammlungen im Verdauungstrakt und übelriechenden Blähungen. Ihr Bauch ist durch die Darmgase stark aufgetrieben, und sie müssen oft aufstoßen. Ihre Schmerzen bessern sich durch Druck - entweder beim Drücken auf den Leib oder beim Zusammenkrümmen. Trotz dieser Beschwerden haben die Kranken großen Appetit auf Süßigkeiten, die sie dann aber überhaupt nicht vertragen.

Dosierungsvorschlag: 3mal täglich 5 Tropfen Argentum nitricum D 6.

* Schließlich wird Argentum nitricum auch zur unterstützenden Therapie von Blasenentzündungen eingesetzt. Im Vordergrund steht dabei das Splittergefühl, gemeinsam mit Schmerzen entlang der Harnleiter und Brennen während des Wasserlassens.

Ursache der Blasenentzündungen ist meist eine Unterkühlung.

Dosierungsvorschlag: 3- bis 5mal täglich 5 Globuli Argentum nitricum D 6.

Arnica - Gegen die Folgen einer Gewebeschädigung

Daraus wird dieses Homöopathikum bereitet

Arnikatinktur, Arnikasalbe und Arnikaspiritus zählen zu den beliebtesten Volksheilmitteln, die sich viele Menschen für den Eigenbedarf selbst herstellen. Die Beliebtheit dieser Heilpflanze (Arnica montana) drückt sich in ihren Volksnamen aus: Bergwohlverleih, Fallkraut, Gensblume, Johannisblume, Kraftwurz, Wolfs-

blume. Leider werden die Bestände immer kleiner, das Vorkommen seltener, weil Arnica, obwohl geschützt, in großen Mengen gesammelt wird. Das Homöopathikum Arnica wird aus den getrockneten Wurzeln bereitet.

Diese Menschen sprechen auf Arnica am besten an (Wesenstyp)

Dieses Homöopathikum wird hauptsächlich gegen die Folgen von Gewebeschädigungen und Arterienverkalkung verwendet, wobei es am besten für kräftige, vollblütige Menschen geeignet ist. Dabei muß man aber wissen, daß Arnica nicht etwa die Gefäßverkalkung aufhalten oder gar rückgängig machen kann, es dient alleine dazu, die unangenehmen Begleiterscheinungen zu mildern.

Leichtere Beschwerden, die Sie selbst behandeln können

* Besonders bewährt hat sich Arnica bei Schmerzen im Bewegungsapparat, die durch eine Überanstrengung verursacht wurden. Ein typisches Beispiel hierfür ist der Muskelkater.

Dosierung: 3mal täglich 5 Globuli Arnica D 6.

« Arnica wird auch verwendet, wenn man die Heilung von Verstauchungen, Verrenkungen, Quetschungen oder Blutergüssen vorantreiben will, indem man die entzündliche Reaktion abbaut und die Schwellung mindert.

Dosierung: 3- bis 5mal täglich 5 Tropfen Arnica D 4.

* Pusteln und Furunkel, die sehr schmerzhaft sind und immer wieder von neuem entstehen, können ebenfalls mit Arnica behandelt werden. Die Haut rötet sich stark und juckt heftig. In den für die Behandlung mit Arnica geeigneten Fällen kommt es nur selten zu Entzündungen und zu starker Eiterbildung.

Dosierung: 3mal täglich 5 Globuli Arnica D 6.

Bei diesen Beschwerden müssen Sie Ihren Arzt zu Rate ziehen

* Ohrensausen, Nasenbluten, Benommenheit, Kopfschmerzen, Herzbeklemmung und auch Hitzewallungen zum Kopf, wobei Füße und Hände kalt sind,

Hilft bei

- Verstauchungen
- Verrenkungen
- Blutergüssen
- Pusteln, Furunkeln
- Ohrensausen
- Nasenbluten
- Kopfschmerzen
- Hitzewallungen
- Verdauungsbeschwerden
- Muskelschmerzen
- Hexenschuß, Ischias

Wenn nicht innerhalb von einem Tag eine spürbare Besserung eintritt oder gar der Verdacht eines Bruches oder einer Entzündung besteht.



Zum Arzt



Arnica montana (Arnika)

TIP T

Nehmen Sie Arnica vorbeugend gegen die Schmerzentwicklung bei Verletzungen, vor Operationen oder Zahnbehandlungen. Es verhindert Entzündungen und beschleunigt die Wundheilung. Dosierung: 3mal täglich 5 Globuli Arnica D 6, sofort nach der Verletzung oder dem Eingriff.

können vor allem bei älteren Menschen Folgen der Arterienverkalkung sein. Hier kann Arnica helfen. Auch wenn diese Symptome durch einen Schlaganfall oder durch hohen Blutdruck verursacht sind, lassen sie sich, wenn die Schädigung noch nicht zu weit fortgeschritten ist, mit Arnica lindern. Man darf dabei aber nicht erwarten, mit Hilfe dieses Homöopathikums wieder kerngesund zu werden. Es kann die Beschwerden, die durch die Arteriosklerose oder den hohen Blutdruck verursacht sind, lediglich etwas erträglicher machen. Dosierungsvorschlag:

Zur Dauertherapie 2- bis 3mal täglich 1 Tablette Arnica D 12; in akuten Fällen 5 Globuli Arnica D 6 halbstündlich. * Bei Verdauungsbeschwerden mit Aufstoßen und einem unangenehmen Mundgeruch hilft ebenfalls Arnica. Die Patienten klagen über krampfartige Kolikschmerzen und übelriechende Blähungen; sie leiden oft unter Durchfall, wobei der Stuhl zuweilen sogar unwillkürlich nachts im Schlaf abgeht. Dosierungsvorschlag: 3mal täglich 5 Globuli Arnica D 6. ; Schmerzen in Muskeln und Gelenken sind ebenfalls einer Therapie mit Arnica zugänglich, insbesondere wenn die Beschwerden auf einer Überanstrengung beruhen. Die Patienten fühlen sich wie zerschlagen und sind meist völlig erschöpft und geschwächt. Sie können sich kaum ohne Schmerzen bewegen und reagieren so überempfindlich auf jede Berührung, daß sie nicht im Bett liegen können, ohne darüber zu klagen, die Matratze sei zu hart. Wenn diese Kennzeichen vorhanden sind, ist es für die homöopathische Therapie von untergeordneter Bedeutung, von wo die Beschwerden ausgehen, ob beispielsweise eher die Muskeln, die Sehnen oder ob die Nerven die Ursache

* Zum Schluß sei noch angemerkt, daß der Arzt Pulsatilla zur unterstützenden Behandlung der Masern einsetzen kann. Der Ausschlag und eine die Masern möglicherweise begleitende Augen-, Ohren- oder Rachenentzündung mit Husten werden günstig beeinflusst.

Dosierungsvorschlag: 2mal täglich 5 Globuli oder 1 Tablette Pulsatilla D 12.

Hilft bei

- *steifem Hals*
- *Kopfschmerzen*
- *Rückenschmerzen*
 - *Genick- und Nackenschmerzen*
 - *Durchfall*
- *Hauterkrankungen*

Rhus toxicodendron - Das Rheumamittel der Homöopathie

Daraus wird dieses Homöopathikum bereitet

Vor allem in Nordamerika wächst als kleiner Strauch der Giftsumach, Toxicodendron quercifolium, der auch den Namen »Giftefeu« trägt, obwohl er mit unserem Efeu nicht verwandt ist. Die Pflanze führt in allen Teilen Milchsaft mit Giftstoffen, die auf der Haut schwere Entzündungen hervorrufen. Während die Allopathie diese Pflanze nicht als Medikament verwendet, spielt sie in der Homöopathie eine besondere Rolle. Das Homöopathikum Rhus toxicodendron wird aus den frischen Blättern des Giftsumach bereitet.

Diese Menschen sprechen auf Rhus toxicodendron am besten an (Wesenstyp)

Ausgeprägte Ruhelosigkeit und großer Bewegungsdrang treiben sie um. Eine unbestimmte innere Kraft läßt sie nicht zur Ruhe kommen, nicht einmal nachts im Bett. Sie schlafen schlecht und sind von Angstträumen geplagt, aus denen sie oft jäh und voll Schrecken aufwachen.

Außerdem fühlen sich die Menschen vom Rhus toxicodendron-Typ seelisch nicht besonders wohl. Das Gefühl, wie benebelt oder wie betäubt zu sein, die Gedanken nicht sammeln zu können, und überhaupt »schwer von Begriff« zu sein, bedrückt sie und macht sie traurig, furchtsam und ängstlich. Kälte und Nässe mögen sie nicht sonderlich. Das ist auch verständlich, denn viele ihrer Beschwerden, die qualvollen Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises, werden durch feuchtkalte Witterung hervorge-

Bewegung lindert die Beschwerden

rufen, zumindest verschlimmert. Ausruhen ist von Nachteil; gibt der Patient seinem Bewegungsdrang nach, geht es ihm meist besser.

Leichtere Beschwerden, die Sie selbst behandeln können

* Jeder kennt wohl den steifen Hals oder die Bewegungsschmerzen, nachdem er in leichter Kleidung von einem Unwetter überrascht und bis auf die Haut durchnässt wurde. Wem es nicht rechtzeitig gelingt, sich umzuziehen und ein heißes Bad zu nehmen, dem bleibt die Hoffnung auf Linderung der Beschwerden durch Rhus toxicodendron.

Dosierung: 3- bis 5mal täglich 5 Globuli Rhus toxicodendron D 6.

* »Ich glaube, mein Kopf zerplatzt gleich« - dieser Satz der Patienten beschreibt treffend ihre ziehenden und reißenden Schmerzen im ganzen Kopf, verbunden mit der geschilderten typischen Benommenheit.

Dosierung: 3mal täglich 5 Globuli Rhus toxicodendron D 6,

Zum Arzt

Wenn die Beschwerden nach wenigen Tagen nicht deutlich nachgelassen haben.

Bei diesen Beschwerden müssen Sie Ihren Arzt zu Rate ziehen

* Die Symptome von rheumatischen Entzündungen, die den Patienten am meisten quälen, sind zum einen heftige Schmerzen, die sich bis zur Unerträglichkeit steigern können, zum anderen eine mehr oder weniger starke Einschränkung der Bewegungsfähigkeit. Von diesen Beschwerden sind hauptsächlich Gelenke, Sehnen, Bänder und Muskeln

betroffen - hier liegt der wichtigste Einsatzbereich von Rhus toxicodendron. Gute Wirkung hat dieses Homöopathikum vor allem bei heftigen Rückenschmerzen, vornehmlich am unteren Teil der Wirbelsäule, sowie bei Genick- und Nackenschmerzen mit Halssteife. Man nimmt es, wenn sich der ganze Körper

Zum Arzt

Besserung bei Bewegung

Bei der Behandlung mit Rhus toxicodendron ist eine einfache Regel unbedingt zu beachten: Erkrankungen des Bewegungsapparates, die sich mit diesem Mittel günstig beeinflussen lassen, bessern sich, wenn der Patient die betroffenen Glieder bewegt, sie verschlechtern sich durch Ruhigstellung. Die ersten Bewegungen nach einer Zeit der Ruhe sind besonders schmerzhaft, erst nach einer kleinen Weile lassen die Beschwerden spürbar nach.

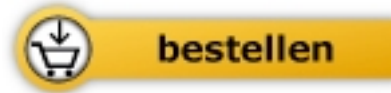


Pahlow /Buchtala

[Homöopathie - Natürliche Selbsthilfe](#)

Sanfte Medizin für die ganze Familie -
Schnell und sicher zum passenden Mittel
- Die wichtigsten Homöopathika von A-Z

96 Seiten, kart.



Mehr Homöopathie Bücher auf www.narayana-verlag.de